

Genitiv – 2. Fall

Der Genitiv ist der zweite Fall.

Er zeigt eine Zugehörigkeit, Teilhabe oder Herkunft von etwas oder jemandem an.

Generell steht er nach bestimmten Verben und Präpositionen.

Der zweite Fall wird auch Wessen-Fall genannt, weil die Genitiv Frage "Wessen?" ist. Mit dieser Frage kannst du prüfen, ob der Genitiv benutzt wurde. Sie ist sozusagen die Kontrollfrage für den zweiten Fall. Damit kannst du herausfinden, ob es in einem Satz einen Genitiv gibt.

Beispiele für den Genitiv:

Die Tante **meiner Freundin Anna** macht momentan eine Weltreise.

Oma hat **Opas** alte Socken im falschen Müll entsorgt.

Der Bruder **meines Onkels** ist heute nach Australien ausgewandert.

Christians Hund wurde heute am Auge operiert.

Genitivattribut

Beim Genitivattribut befindet sich meist ein Substantiv oder Nomen im Genitiv. Das Fragewort ist dabei auch "Wessen?"

Beispiel:

Im Musikalbum meiner Mutter entdeckst du coole Lieder.

"Meiner Mutter" ist hier das Genitivattribut, weil dieses Substantiv (Mutter) den zweiten Fall erfordert und es nach dem Bezugswort (im Musikalbum) steht.

Genitivobjekt

Das Genitivobjekt ist eine Ergänzung von bestimmten Verben, die dann den Genitiv als Kasus erfordern. Es gibt nämlich ein paar Verben, bei denen das Objekt im zweiten Fall steht.

Beispiele von Verben, die den Genitiv erfordern:

- jemanden einer Sache anklagen, beschuldigen, bezichtigen, überführen
- sich einer Sache brüsten, enthalten, rühmen, schämen, erinnern, freuen
- einer Sache gedenken, Herr werden, bedürfen

Das Fragewort beim Genitivobjekt ist "Wessen?"

Solche Objekte können sich zusammensetzen aus:

- Substantivgruppen
- Pronomen
- Nebensätzen (Infinitivsätzen)

Beispiel:

Sie gedenken *ihrer Toten*.

Die Frau wurde *des Diebstahls* beschuldigt.

Präpositionen mit Genitiv

Auch manche Präpositionen erfordern den zweiten Fall. Wir haben dir ein paar Beispiele dafür aufgelistet:

- wegen, anstelle/an Stelle, aufgrund/auf Grund, während

- innerhalb, außerhalb, oberhalb, unterhalb
- links, rechts, beiderseits, diesseits, jenseits, unweit, entlang ...
- trotz, ungeachtet

Kasus mit Plural

	Maskulinum	Femininum	Neutrum	Plural
Nominativ	der Junge	die Frau	das Kind	die Kinder
Genitiv	des Jungen	der Frau	des Kindes	der Kinder
Dativ	dem Jungen	der Frau	dem Kind	den Kindern
Akkusativ	den Jungen	die Frau	das Kind	die Kinder

Genitiv Artikel

	Bestimmter Artikel	Unbestimmter Artikel
Maskulinum	des Vaters	eines Vaters
Femininum	der Mutter	einer Mutter
Neutrum	des Kindes	eines Kindes
Plural	der Eltern	Eltern

Genitiv Pronomen

	Personalpronomen	Possessivpronomen	
		maskulin (m) neutral	feminin (f) Plural
1. Person Singular	meiner	meines	meiner
2. Person Singular	deiner	deines	deiner
3. Person Singular (m / f / n)	seiner / ihrer / seiner	seines / ihres / seines	seiner / ihrer / seiner
1. Person Plural	unser	unseres	unserer
2. Person Plural	euer	eures	eurer
3. Person Plural	ihrer	ihres	ihrer